

3. April 2018

## Forschungsstipendium der Deutsch-Ukrainischen Historikerkommission

Die Deutsch-Ukrainische Historikerkommission (DUHK) hat im Februar 2015 ihre Arbeit aufgenommen. Sie steht für die institutionelle Verbindung zwischen deutscher und ukrainischer Geschichtswissenschaft und fördert die Verbreitung des Wissens um die deutsche und ukrainische Geschichte.

Die DUHK vergibt **ein Forschungsstipendium für einen maximal einmonatigen Forschungsaufenthalt** in der Ukraine für Doktorandinnen und Doktoranden.

Die Ausschreibung der Forschungsstipendien richtet sich an Historikerinnen und Historiker mit abgeschlossenem Hochschulstudium, die an einer Dissertation zur ukrainischen bzw. deutsch-ukrainischen Geschichte arbeiten.

Das Forschungsstipendium soll den Besuch von Archiven, Fachbibliotheken, Forschungseinrichtungen und projektrelevanten Konferenzen in der Ukraine ermöglichen.

### Stipendienleistungen

- Monatliches Stipendium in Höhe von 1.125 Euro
- Reisekostenzuschuss in Höhe von 250 Euro

### Bewerbungsschluss ist der 10. Mai 2018

Bitte bewerben Sie sich bis zum 10. Mai 2018 mit den folgenden Bewerbungsunterlagen:

- Projektskizze mit einer genauen Beschreibung der Ziele und Methoden des Forschungsvorhabens auf maximal drei Seiten
- Begründung der Notwendigkeit der Arbeit in den genannten Archiven, Bibliotheken oder Forschungseinrichtungen mit Angaben zur geplanten Dauer des Forschungsaufenthalts auf maximal zwei Seiten
- Arbeitsplan während des Aufenthaltes
- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopien der Zeugnisse bisheriger Abschlüsse

**Kateryna Kudin** Koordinatorin  
Telefon +49 89 2180-3056  
kateryna.kudin@lrz.uni-muenchen.de

*Dienstgebäude*  
Schellingstraße 12, Zimmer 504  
80799 München

www.duhk.org

*Postanschrift*  
LMU München  
Geschwister-Scholl-Platz 1  
80539 München

*Bankverbindung*  
IBAN DE53 7005 0000 0248 68  
BIC BYLADEMMXXX  
USt-IdNr. DE 811 205 325

Die Deutsch-Ukrainische Historikerkommission wird vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amtes und der Robert Bosch Stiftung gefördert.

**DAAD** Deutscher Akademischer Austauschdienst  
German Academic Exchange Service

**Robert Bosch Stiftung**

- Erklärung, ob das Forschungsvorhaben von einer anderen Stelle finanziell gefördert wird

Gutachten sind nicht erforderlich. Über die Bewerbungen entscheidet ein aus Mitgliedern der DUHK bestehender binationaler Ausschuss nach dem Kriterium wissenschaftlicher Qualität.

Der Forschungsaufenthalt kann ab dem 1. Juni 2018 beginnen.

Bitte beachten Sie: Senden Sie Ihre Unterlagen **gebündelt zu einer PDF-Datei ausschließlich per E-Mail an**: [duhk@lrz.uni-muenchen.de](mailto:duhk@lrz.uni-muenchen.de)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin der DUHK:

Kateryna Kudin  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
Historisches Seminar  
Geschwister-Scholl-Platz 1  
80539 München  
[kateryna.kudin@lrz.uni-muenchen.de](mailto:kateryna.kudin@lrz.uni-muenchen.de)  
Telefon: +49 (0) 89 / 2180 - 3056